

	<p>Objekt: Schein der Hochinflation Stadt Burg, 2 Milliarden Mark</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld</p> <p>Inventarnummer: MOMKSAN 00479</p>
--	---

Beschreibung

VS: Notgeld der Stadt Burg (Bez. Magdeburg);
lks. Stadtwappen - Magistrat der Stadt Burg;
re. Stempel "Kreisausschuss des Kreises Jerichow I";
Zwei Milliarden Mark;
Unterdruck in olivbraun: Zwei Milliarden;
Bis auf weiteres gültig im Kreise Jerichow I.
Der Ablauf der Gültigkeit des Notgeldes wird amtlich bekanntgegeben;
Burg (Bez. Magdeburg), den. 22. Oktober 1923;
Der Magistrat, hdschr. Uschr;
Wer Notgeld nachmacht oder verfälscht oder nachgemachtes oder verfälschtes sich verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus bestraft.;
Nr. 12173;
vertikal re. Zwei Milliarden.

Grunddaten

Material/Technik: Papier
Maße: Geldscheingröße 87 x 157 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1923
	wer	A. Hopfer (Druck und Verlag)
	wo	Burg (bei Magdeburg)

Ausgefertigt	wann	22.10.1922
	wer	Magistrat der Stadt Burg (b. Magdeburg)
	wo	Burg (bei Magdeburg)

Schlagworte

- Notgeld

Literatur

- Keller, Arnold (1974): Das Notgeld der Deutschen Inflation 1923. München (Unver. Nachdruck)